

ALBERTA PRAIRIES & BC ROCKIES SENSE OF PLACE

13. – 27. August 2019



AUF DIESER REISE ERLEBEN SIE EINE TIEFE VERBINDUNG ZUR NATUR. WIE DER LEBENSRAUM MENSCHEN, TIERE UND ALLE LEBEWESEN PRÄGT: ERLEBEN UND LERNEN VON UND MIT DEN BLACKFOOT IN DER PRAIRIE; MAJESTÄTISCHE BERGWELT DER ROCKIES IM ‚INTERNATIONAL PEACE PARK‘ MIT KRISTALLKLAREN SEEN, FLÜSSEN UND WILDTIEREN; VERTIEFUNG MIT TEACHINGS UND RITUALEN MIT ELDER SEQUOAH TRUEBLOOD - SPÜREN WIE WIR ‚EINS‘ MIT DER NATUR SEIN KÖNNEN – BEDEUTUNG DER VISIONSSUCHE – VEREINIGUNG MIT ALLEM OBEN UND UNTEN (ABOVE AND BELOW)– SPIRIT – MIND – BODY.

Unser Tagebuch:

13. August: Ankunft in Calgary

Ankunft um 19:25 in Calgary. Uebernahme des Mietwagens am Flughafen. Fahrt in zum Grey Eagle Hotel auf dem angrenzenden Reservat der Tsuu T'ina Nation. Treffen mit Suzanne und Uebergabe Travel Package.



14. - 18. August: Leben mit den Blackfoot auf dem Siksika Reservat

55 km östlich von Calgary, entlang des Transcanada Highways, liegt das Reservat der Siksika Nation. Ihr Land liegt am Fluss, der

von den Rocky Mountains gespiesen wird. Der Bow River fließt durch das 180,000 Acres grosse Reservat. Die Siksika hatten seit jeher eine enge Verbindung zur Erde und zu ihrem Tierreich. Das prägte ihren Glauben, ihre Sitten und Gewohnheiten. Die Jagd gab ihnen Nahrung, Kleider und Obdach, der "Creator" (Schöpfer) die Kultur mit ihren Riten. Zusammen mit den "Blood-, Peigan- und Blackfoot-Indianern bildet die Siksika-Nation das grosse Blackfoot-Bündnis.



DION REDGUN MIT FAMILIE & GÄSTEN

Die Tage mit den Siksika verbringen sie je zur Hälfte auf dem Reservat und ausserhalb des Reservates (auf traditionellem Land der Siksika). *Eine mehrseitige Beilage in Englisch gibt einen tieferen Einblick in die möglichen Aktivitäten und Erlebnisse mit den Siksika.*

Ankunft River Ranche Camp um 10 Uhr.

Der Aufenthalt auf dem Reservat oberhalb des Bow Rivers ist in Teepees (typische Indianerzelte) und Camps, das Zusammentreffen mit den Stammesältesten und ihrem Volk, Traditionen und Legenden über deren Lebensstil, vertieft durch den Einblick in ihr kulturelles Gut in Galerien und Ausstellungen, geben einen umfassenden Einblick in die Geschichte und Entwicklung dieses Indianerstammes.



Fahrt zum neuen Platz der River Ranche Lodge und Teepee Camp. Dion kann von der Jahrhundert Ueberschwemmung vom Juni 2013 erzählen. Sein ganzes Camp wurde von den Fluten weggerissen.

So werden sie nun nicht an den Fluss zum Camp gehen sondern auf die Südseite des Bow Rivers oberhalb der Klippen – mit wunderbarem Ausblick.

Einrichten im ‚Camp‘ und sich mit der Umgebung familiär machen – mit den Menschen und der Natur.

Alles von jetzt an fliesst...ohne Uhr und ohne Plan, wie wir es nach westlichem Verständnis sehen.

Geschichtliches & Kulturelles auf dem Siksika Reservat

Dion ist ein wunderbarer und leidenschaftlicher ‚Storyteller‘ – so kann er einen tiefen Einblick in die Geschichte und Kultur seiner Leute vermitteln. Der historische Platz der Unterzeichnung des Vertrages # 7 und das Interpretive Centre (Blackfoot Crossing), welches im Frühling 2007 eröffnet wurde, gibt einem ebenfalls einen Eindruck von Vergangenheit, Gegenwart, Zustand sowie Zukunftspläne der Siksika Nation.

Spuren der Blackfoot Indianer ausserhalb des Reservates aus vergangenen Zeiten

Im 2. Teil Ihres Aufenthaltes, verlassen sie mit Dion das Reservat und folgen den ‚Blackfoot Trails‘ in vergangene Zeiten. Es sind nicht Gebäude, welche einen an diese Zeiten erinnern. Wir würden keine dieser Stätten und Zeichen erkennen. Nur die Erfahrung und das alte Wissen ermöglicht einem diese Spuren zu finden.

Geniessen sie diese Entdeckungstour. Vielleicht nimmt Dion sie per Pferd zu einigen Plätzen in der Nähe des Camp Carmangay, sofern sie dies wagen möchten oder sie fahren weit in die Prärie hinaus, um ein uraltes Medizinrad zu finden...



19. – 21. August: Head-Smashed-In Buffalo Jump / Writing – On – Stone , Áísínai'pi'

Geniessen Sie diesen ruhigen und stillen Moment dieses letzten Morgens und nehmen sie die Natur und Menschenerlebnis voll in sich auf.

Sie brechen auf und fahren südwärts fast an die US Grenze in den ‚Writing-On-Stone Provincial Park‘. Sie sind auch hier wieder in Blackfoot Territory und haben Geschichten über die Büffeljagd gehört. So sehen sie sich diese Stelle mit eigenen Augen an: *Head-Smashed-In-Buffalo Jump*, ein nationales Monument und ein UNESCO Weltkulturerbe, der älteste, größte und besterhaltenste Jump den man kennt. Guides geben Ihnen einen Einblick in die Indianerkultur der Gegend, insbesondere der Blackfoot.

Sie übernachten im ‚Comfort Camping‘ und erleben eine geführte ‚Rock Art Tour‘.

Sie verbringen die nächsten Tage im einzigartigen Gebiet der Hoodoos und bizarren Steinformationen. Leroy Little Bear sagt:

"All these hoodoos are really listening close to us". Darauf können sie sich konzentrieren.



Sie können alleine Zeit mit diesen 'hoodoos' verbringen und spüren, sehen und fühlen, was sie ihnen zu erzählen haben.



21. – 24. August: Waterton Lakes NP

Weiter geht es westwärts den Rockies entgegen in den Waterton Lakes National Park "Where the Mountains meet the Prairies". Dieser Nationalpark, ganz im Südwesten Albertas unmittelbar an der Grenze zum US Bundesstaat Montana gelegen, bietet faszinierende Eindrücke mit Blick auf die majestätischen Rocky Mountains, mildem Klima, seltenen Wildblumen und einer überwältigenden Tierwelt. **Übernachtung im Bayshore Inn in Waterton, dem reizenden Dorf inmitten des Parks.**

Waterton und Glacier Nationalparks nennt man auch ‚International Peace Park‘. Dies eröffnet die Möglichkeit, das Thema ‚Peace‘ in ihren Kreis zu bringen.



Sie nutzen den Tag im Park nach Lust und Laune für alle möglichen Aktivitäten in der Natur - auf den "Bear Hump" klettern, von dem man den besten Ausblick auf die Seen-

landschaft haben, eine Bootsrundfahrt auf dem Waterton Lake zu genießen.

24. August: Columbia Valley – Cross River Wilderness Centre

Sie verlassen den Peace Park und fahren durch die Rockies nach Britisch Kolumbien ins Columbia Valley. Szenenwechsel... Berge im Westen (Purcell) Berge im Osten (Rockies). Geniessen sie diese Fahrt nordwärts und stoppen sie, wie und wo es gefällt. Sie können die St.Eugene Mission bei Cranbrook besuchen, oder die natürlichen heißen Quellen am Lusier River.

Am späteren Nachmittag treffen sie in der Wildnis Lodge unmittelbar am Rande des Kootenay Nationalparks ein.

Sie lassen sich im Cabins nieder. Gemütlicher Abend am Lagerfeuer weit weg vom Lärm und Geschäftigkeit der westlichen Zivilisation.



24.–29. August: Kultur und Naturgesetze

Sie verbringen diese vier Tage mit Sequoyah Trueblood, Elder der Choctaw Nation of Oklahoma, hören seinen Geschichten zu, Medizin - Spaziergang zum Cross River oder Kootenay River; Gesang und Trommeln; Teachings im Kreis...alles fließt.



Sie werden sich auf eine Rite vorbereiten, um noch tiefer zu gehen und zu spüren, wie die Indianer in der Vergangenheit und noch heute durch die Visionssuche ihren Lebensweg erfahren. Sie beginnen zu spüren, wie hilfreich es auch für uns alle ist und unsere westliche Gesellschaft, so geprägt von Angst, Richtungslosigkeit und Unselbständigkeit.

29. August: ‚Onigiwahi:‘

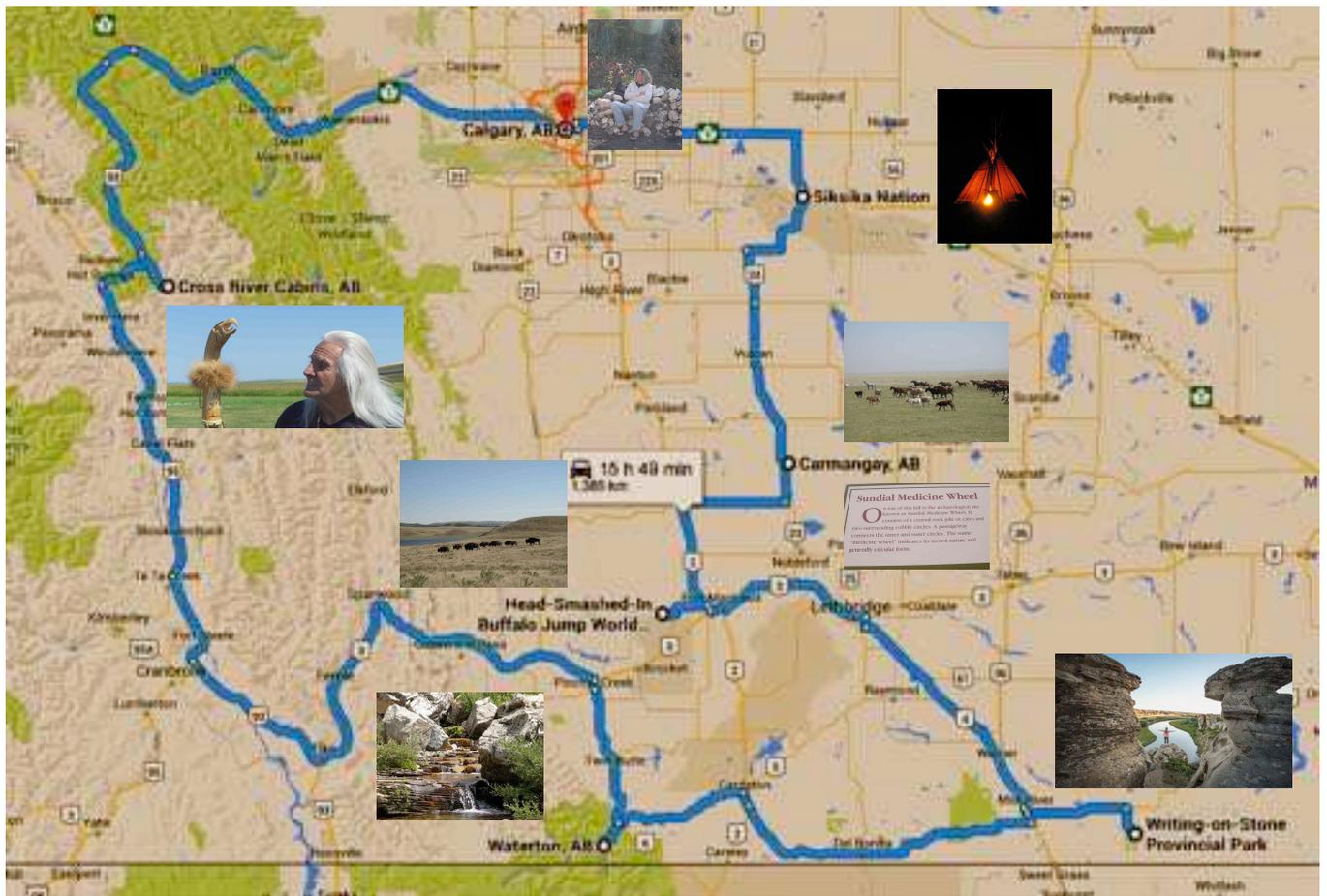
Sie verlassen das Wilderness Centre und fahren durch die Berge nach Calgary. Sie können unterwegs noch einige Stopps einschalten.

30. August: Heimreise

Travelled with all our Senses

REISEROUTE

TRAVEL WITH ALL YOUR SENSES



INFORMATION

Gaben für Gastindianer und Native Elders

Das Programm sieht eine Basis Entschädigung für den Elder und deren Guides vor und Kosten für Unterkunft und Mahlzeiten sind gedeckt. Jedoch ist es traditionell Brauch, dass man ihnen Gaben und/oder Geschenke gibt. Für Informationen kontaktieren Sie uns. Wir haben speziell ein Informationsblatt kreiert, welches die Sitten und Bräuche in den 'Native' Gemeinden erklärt.

Inklusiv Leistungen:

- Intermediate SUV unbegrenzte km/Vollkasko
- 2 Nächte in Calgary (erste/letzte Nacht)
- 4 Nächte Teepee Siksika Nation
- 2 Nächte 'Comfort Camping' Writing-On-Stone Provincial Park
- 3 Nächte im Hotel in Waterton National Park
- 5 Nächte im Cabin im Cross River Wilderness Centre im Kootenay
- Mahlzeiten: Vollpension Siksika/Camp Carmangay; Vollpension im Cross River Wilderness Centre
- Aktivitäten Siksika & Cross River mit native Guides/Elder; Geführte Tour im Writing-On-Stone Provincial Park

Nicht inbegriffen:

- Flug nach und von Kanada
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder für die Guides

Fragen wir uns, was denn das Ziel einer solchen Reise ist, können wir dies in den Bildern und Worten der nebenstehenden Kolonne finden:

„Zusammen sinken wir tief in die Natur hinein, fühlen, spüren und sehen mit andern Augen – wir hören auf unser Herzen und tauchen hinein ins Unbekannte.“

Das Unbekannte, das Nichtwissen eröffnet alle Möglichkeiten – wir haben Zugang zu einer andern Welt, können nun unsere Welt durch den Vorhang (Fenster/Linse) betrachten. Wir sehen das Licht und Erleben die Schönheit, können ohne Bewertung, Angst und Furcht die Bergspitze erreichen, die Wunder geniessen und mit Mut und Freude in das Leben (Ceremony of Life) eintauchen.